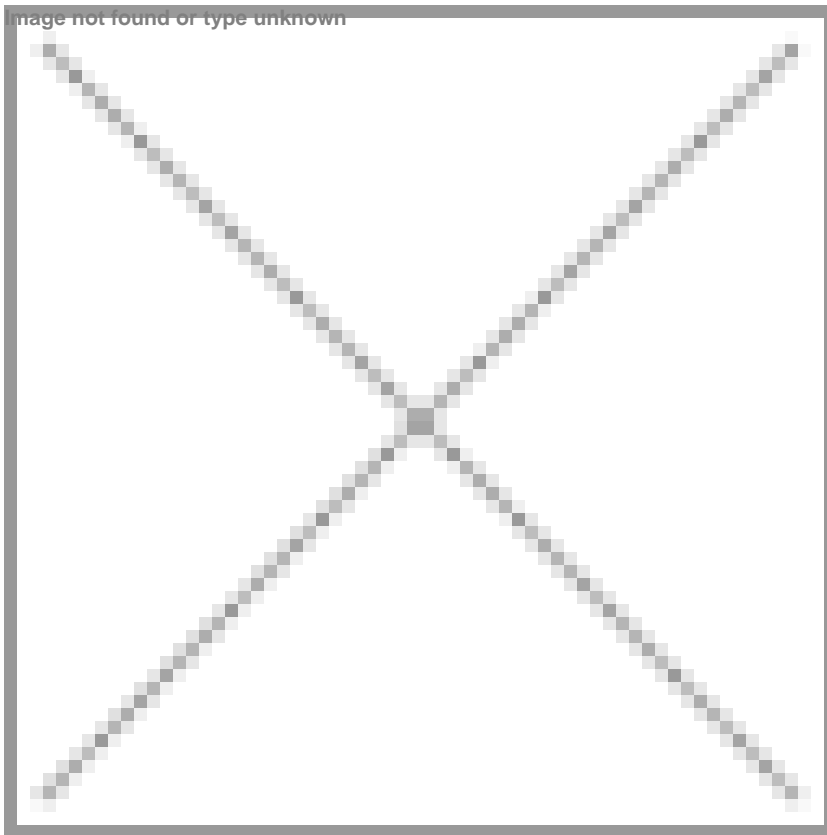


Protestantische Kirche in Steinwenden

Die protestantische Kirche in Steinwenden wurde 1853 erbaut. Zuvor stand an dieser Stelle ein Vorgängerbau, welches über die Jahrhunderte zu klein und baufällig wurde. Man riss es daraufhin ab und errichtete die heutige protestantische Kirche.



Lage

Moorstraße 48
66879 Steinwenden
Kaiserslautern
49° 27' 22" N, 7° 31' 39" O

Epoche

Neuste Geschichte
(20. Jhd. - 21. Jhd.)

Baustil

Historismus/Gründerzeit
(1830–1910)

Datierung

1853

Barrierefrei Unbekannt

Parkplätze Ja

Familienfreundlich Ja

Geschichte

Kirchlich gehörte Steinwenden wohl ursprünglich zu der alten Pfarrei Ramstein, wurde aber vermutlich schon im 13. Jahrhundert selbständig. Mit der Einführung der Reformation wurde der Ort 1555 Sitz einer evangelischen Pfarrei. Nach der Pfälzischen Union von 1818 benutzten die bis dahin getrennten Reformierten und Lutheraner gemeinsam die bisherige Kirche in dem Dorf.

Mit den Jahren wurde dieses Gotteshaus baufällig und zu klein. Man sammelte daher Geld für eine neue Kirche. 1844 wurde der Gemeinde eine Kollekte im ganzen Königreich Bayern bewilligt, die über 3000 Gulden erbrachte. Der König selbst ließ den Gläubigen mehrmals einen Betrag zukommen, bis 1847 insgesamt 4000 Gulden. Trotzdem verzögerte sich der Baubeginn um weitere fünf Jahre. Endlich konnte man die anfallenden Arbeiten für 12 484 Gulden vergeben. Man brach das alte Gebäude ab und errichtete an seiner Stelle die heutige protestantische Kirche, die 1853 in Dienst gestellt wurde.

Baubeschreibung

Es handelt sich um einen neuromanischen Bau und einer Einrichtung aus der Erbauungszeit. An der Stirnwand ist über der Kanzel eine Rosette zu sehen, die Christus, umgeben von den Symbolen der vier Evangelisten, zeigt. Die Saalkirche mit einem Mauerwerk aus Buntsandstein hat fünf Fensterachsen. Der Spitzturm, der dem Schiff vorangestellt ist, weist im letzten Stockwerk nach jeder Seite hin zwei Schallfenster auf.

Die Pfarrkirche erfuhr in ihrer Geschichte einige wesentliche Erneuerungen. So wurde 1887 unter der Leitung von Prof. Ludwig Levy aus Kaiserslautern ein größerer Umbau im Innern des Gebäudes vorgenommen. Er stattete den Raum mit umlaufenden Emporen in offener und eleganter Holzkonstruktion aus. Anstelle eines Triumphbogens verwendete er ein Balkengeflecht, den Deckenverputz ersetzte er durch ein hölzernes Tonnengewölbe. Sein unverwechselbarer Stil äußerte sich zudem in vielfältigem Zierrat, einer rundbogigen Brüstung, kleinen Voluten und zwiebelförmigen Knöpfen.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Die protestantische Kirche steht inmitten der Ortsgemeinde Steinwenden im Landkreis Kaiserslautern. Parkplätze sind unmittelbar vor der Kirche vorhanden. Darüber hinaus ist die Ortsgemeinde Steinwenden an das regionale Schienennetz angebunden. Der Bahnhof befindet sich in fußläufiger Erreichbarkeit zur Kirche. Parkplätze finden sich unmittelbar vor der Kirche.

(Karlheinz Schauder, 2006-2010)

Kategorie(n): Religiöse Bauten · Schlagwort(e): Kirche

Literaturverzeichnis

Schauder, Karlheinz (2006-2010). Serie "Dorf- und Stadtkirchen im Landkreis Kaiserslautern".
Erschienen in der "Rheinpfalz". o.O.

Quellenangaben

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Raphaela Maertens am 21.08.2019 um 10:50:26Uhr

?

Raphaela Maertens am 21.08.2019 um 10:31:36Uhr



*Blick auf die protestantische Kirche in Steinwenden
(Torben Fruth, 2021)*



Protestantische Kirche in Steinwenden (Dana Taylor, 2020)



*Seitenschiff der protestantischen Kirche in
Steinwenden (Dana Taylor, 2020)*



*Hauptportal der protestantischen Kirche in
Steinwenden (Dana Taylor, 2020)*



Protestantische Kirche in Steinwenden (Dana Taylor, 2020)